



**Kommunikation Motorsport**

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: [daniel2.schuster@audi.de](mailto:daniel2.schuster@audi.de)

[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)

[www.audi-newsroom.de](http://www.audi-newsroom.de)

## **Zwei Monate vor DTM-Auftakt: Audi testet in Portugal**

- **DTM-Testfahrten in Portimão**
- **Mattias Ekström und Mike Rockenfeller für Audi im Einsatz**
- **Tests mit zwei Testträgern des Audi RS 5 DTM**

**Ingolstadt/Portimão, 1. März 2015 – Die Zahl der Testtage in der DTM ist streng limitiert – umso wichtiger ist die Aufgabe, die Mattias Ekström und Mike Rockenfeller von Montag bis Mittwoch, 2. bis 4. März, im portugiesischen Portimão zu erledigen haben: Rund zwei Monate vor Beginn der DTM-Saison 2015 prüfen sie für Audi Sport zwei Versuchsträger des RS 5 DTM auf Herz und Nieren.**

Die anspruchsvolle Rennstrecke im Südwesten Portugals ist dabei Schauplatz gemeinsamer Testfahrten der drei in der DTM engagierten Automobilhersteller. Vor dem Saisonauftakt in Hockenheim am ersten Mai-Wochenende gibt es dann nur noch zwei weitere Testgelegenheiten.

Audi Sport hat an der Algarveküste zwei Testträger des RS 5 DTM im Einsatz (Chassisnummern 105 und 115). Nach einem kurzen Roll-out am Sonntag, 1. März, stehen für Mattias Ekström und Mike Rockenfeller drei intensive Testtage mit jeweils acht Stunden Streckenzeit (8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13 Uhr bis 17.30 Uhr) auf dem Einsatzplan. Als Backup ist Youngster Nico Müller vor Ort.

Die Trucks von Audi Sport haben sich bereits am Mittwoch, 25. Februar, auf die mehr als 2.700 Kilometer lange Reise nach Portimão gemacht. Während in Deutschland noch Winter ist, hofft die DTM-Mannschaft im Süden auf konstante und optimale Testbedingungen.

Das gilt auch für die Strecke. „Als ich das vergangene Mal zum Testen dort war, hatte sie extrem viele Bodenwellen“, erinnert sich Mike Rockenfeller. „Daran wurde aber gearbeitet. Ich bin gespannt, denn prinzipiell ist Portimão eine tolle Strecke mit einem anspruchsvollen Layout und schnellen Kurven mit hohen G-Kräften – sie verlangt einem Fahrer extrem viel ab.“



„Auch wenn sich die Technik der DTM-Autos gegenüber dem Vorjahr nicht verändert hat, ist Portimão aufgrund der wenigen Testtage, die wir in der DTM haben, ein wichtiger Test für uns“, sagt der DTM-Champion des Jahres 2013. „Es geht darum, Details zu verbessern, das Setup zu verfeinern, möglichst viel zu fahren und zu lernen. Ich freue mich darauf.“

- Ende -

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO<sub>2</sub>-neutrale Mobilität.